

S I T Z U N G

des Stadtrates Neuötting

Sitzungstag: **10. Juli 2025**

Sitzungsort: **Rathaus, Sitzungssaal**

Vorsitzender:
Erster Bürgermeister Haugeneder

Niederschriftführer:
Herr Nachreiner

Stadtratsmitglieder

Anwesend:

Zweiter Bürgermeister Schwarzer
Dritte Bürgermeisterin Garschhammer
Stadtrat Angermaier Klaus
Stadtrat Bruckmeier Thomas
Stadträtin Mayer Verena
Stadtrat Müller Reinhard
Stadträtin Räcker Kathrin
Stadträtin Rauschecker Irmgard
Stadtrat Wiesmüller Franz
Stadtrat Bruckmeier Rupert
Stadtrat Gastel Jürgen
Stadtrat Wienzl Stefan
Stadträtin Wortmann Maria
Stadtrat Ober Felix
Stadträtin Pfriender Monika
Stadträtin Puppe Christa
Stadtrat Estermaier Konrad
Stadtrat Hofstetter Oskar

Entschuldigt:

Stadtrat Stephan Mayer
Stadtrat Patrick Wurm

Verwaltung:

Herr Müller
Frau Laußer
Herr Schachinger-Krammer

Beschlussfähigkeit im Sinne des Art. 47 der Gemeindeordnung (GO) war gegeben.

Öffentlicher Teil:

- 892 Bekanntgaben
- 893 Protokollgenehmigung
- 894 Neue Kindertagesstätte am Faltermaierweg: Beschluss über die Namensgebung
- 895 Halbjahresbericht zur Finanzentwicklung
- 896 Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

Zahl der Mitglieder: 21
Die Sitzung war öffentlich.

Erster Bürgermeister Haugeneder begrüßt die Stadtratsmitglieder, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Beschluss-Nr.:	892
Gegenstand:	Bekanntgaben
Anwesend:	18

Erster Bürgermeister Haugeneder gratuliert Stadtrat Ober zum Geburtstag.

Eine Liste mit Veranstaltungen wird bekannt gegeben.

Am 19. Juli ist in der Frauengasse ein Gassenfest, veranstaltet von der Wirtschaftsinteressengemeinschaft.

Beschluss-Nr.:	893
Gegenstand:	Protokollgenehmigung
Anwesend:	18
Abstimmung:	Es stimmten 18 für und 0 gegen den Beschluss

Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrats vom 12.06.2025 und genehmigt diese in allen Teilen.

Die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung vom 12.06.2025 liegt während der Dauer der heutigen Sitzung zur Einsicht für die Stadtratsmitglieder auf. Wenn bis zum Schluss der Sitzung keine Einwendungen erhoben werden, so gilt die Niederschrift als vom Stadtrat gemäß Art. 54 Abs. 2 GO genehmigt.

Beschluss-Nr.:	894
Gegenstand:	Neue Kindertagesstätte am Faltermaierweg: Beschluss über die Namensgebung
Anwesend:	18
Abstimmung:	Es stimmten 11 für und 7 gegen den Beschluss

Um einen Namen für die Kindertagesstätte, die derzeit am Faltermaierweg errichtet wird, zu finden, wurden die Bürgerinnen und Bürger dazu eingeladen, diesbezüglich Vorschläge an die Stadtverwaltung zu senden. Insgesamt wurden 75 Namenvorschläge eingesandt. Die entsprechende Liste wurde den Fraktionen zur Verfügung gestellt.

Bei den Vorberatungen in den Fraktionen kamen letztendlich zwei Vorschläge in die engere Auswahl:

- 1. Kita Sonnenschein**
- 2. Michaeli-Kita**

Erster Bürgermeister Haugeneder lässt über die beiden Vorschläge abstimmen. Der Name „Kita Sonnenschein“ findet mit 7 : 11 Stimmen keine Mehrheit.

Mit 11 : 7 Stimmen entscheidet sich der Stadtrat für den Namen „**Michaeli-Kita**“.

Zahl der Mitglieder: 21
Die Sitzung war öffentlich.

Beschluss-Nr.: **895**
Gegenstand: **Halbjahresbericht zur Finanzentwicklung**
Anwesend: **18**

Erster Bürgermeister Haugeneder erläutert kurz die vom Kämmerer vorgelegte Übersicht der Entwicklung der wichtigsten Einnahmen, der Investitionsausgaben und der Schulden der Stadt Neuötting im Zeitraum vom 01.01.2025 bis 30.06.2025 mit dem Hinweis, dass sich die Gewerbesteuer derzeit noch stabil verhält bzw. ein zur Jahreshälfte steigender Trend zu erkennen ist. Die Einkommensteuerbeteiligung bleibt derzeit noch stabil, da die Einnahmen auf Grund von Abschlagszahlungen erreicht werden. Die Abrechnung erfolgt erst im Jahr 2026. Hier wird sich zeigen, ob eine Rückzahlung zu erwarten ist und wie hoch diese ausfallen wird.

Die Investitionsausgaben werden in der zweiten Jahreshälfte steigen, da bis jetzt noch keine größeren Rechnungen von den Baustellen der Max-Fellermeier-Schule (Aufstellung einer Schulcontaineranlage, Neugestaltung des Pausenhofs) sowie des Kita-Neubaus am Faltermayerweg, Anschaffung eines Notstromaggregates für das Rathaus, Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs der Freiwilligen Feuerwehr Neuötting – 1. Teilzahlung für das Fahrgestell des HLF 20, Anschaffungen im Bereich der EDV, Kosten der Wärmeplanung sowie Investitionskosten in der Abwasser- und Wasserversorgung, vorliegen.

Es folgt eine kurze Diskussion über die Höhe des Hebesatzes für die Grundsteuer.

Der Stadtrat nimmt vom Halbjahresbericht Kenntnis.

Stadträtin Rauschecker kommt

Beschluss-Nr.: **896**
Gegenstand: **Anfragen**
Anwesend: **19**

Stadtrat Hofstetter erkundigt sich aufgrund einer Anfrage aus der Bürgerschaft nach der „Wetterfahne“, die früher auf der Spitze des kleinen Turmes südwestlich neben der Stadtpfarrkirche angebracht war. Er möchte wissen, ob geplant ist, diese zu ersetzen/restaurieren.

Stadtrat Thomas Bruckmeier antwortet hierzu, diese werde von der Pfarrei eingelagert. Für eine Restaurierung gebe es derzeit jedoch kein Budget.

Weiterhin fragt **Stadtrat Hofstetter** nach dem Stand des Vorhabens, die Straßenschilder in Neuötting mit erläuternden Zusatzschildern zu ergänzen.

Erster Bürgermeister Haugeneder erklärt, dies sei derzeit aus Kostengründen zurückgestellt.

Stadtrat Gastel nimmt Bezug auf das für die Zeit vom 08.06. – 30.07.2025 ausgewiesene Halteverbot auf Höhe des Hauses Ludwigstraße 117, wegen der dortigen Baustelle. Weil es dort derzeit keine baulichen Aktivitäten gebe, werde dort trotzdem geparkt. Er spricht sich dafür aus, die Anordnung von Halteverboten auf den notwendigen zeitlichen Umfang zu begrenzen.

Erster Bürgermeister Haugeneder sichert zu, dies überprüfen zu lassen.

Stadtrat Gastel berichtet außerdem über ein Vereinsfest, das vor kurzem in Alzgern stattgefunden hat. Dieses sei hervorragend organisiert gewesen, aber leider zu wenig und zu spät beworben worden.

Stadtrat Rupert Bruckmeier fragt wegen einer an der Simbacher Straße geplanten Werbetafel nach, die vom Bau- und Stadtentwicklungsausschuss abgelehnt worden ist. Auf dieser Fläche stehe jetzt eine andere Tafel.

Erster Bürgermeister Haugeneder erklärt, man habe dies zur Prüfung an das Landratsamt weitergegeben.

Stadtrat Rupert Bruckmeier sagt weiterhin, nach seiner Information sei eine Sammelklage des Landkreises bezüglich der durch PFOA entstehenden Entsorgungskosten für belasteten Erdaushub im Gespräch. Er möchte wissen, ob es dazu Informationen gibt.

Erster Bürgermeister Haugeneder hat dazu keine genauen Informationen. Er kündigt aber an, dies in der nächsten Sitzung des Kreistags anzusprechen.

Stadtrat Wiesmüller kritisiert, im Zuge von Kabelverlegearbeiten durch das Bayernwerk im Bereich Gasteig seien die dafür ausgehobenen Gräben teilweise nur unzureichend wieder verschlossen worden, auch entlang der Staatsstraße 2550.

Erster Bürgermeister Haugeneder wird das überprüfen lassen.

Stadträtin Pfriender fragt nach dem Sachstand bei der Hochwasserschutz-Planung, was ggf. auch in einer Sitzung erörtert werden könne.

Erster Bürgermeister Haugeneder verweist hier auf das federführende Wasserwirtschaftsamt.

Stadträtin Pfriender thematisiert erneut die sog. „Pferdeschwemme“ und damit zusammenhängende Überlegungen, am Stadtplatz an der historischen Stelle einen Wasserspielplatz einzurichten.

Erster Bürgermeister Haugeneder informiert, die Kosten für eine solche Maßnahme würden derzeit ermittelt.

Stadträtin Pfriender möchte weiterhin wissen, wie mit den auf dem Festplatz derzeit lagernen Haufwerken mit Aushub verfahren wird.

Erster Bürgermeister Haugeneder sagt, diese würden in kürze abtransportiert.

Schließlich regt sie an, Exponate des Heimatmuseums Altötting könnten evtl. auch in Neuötting ausgestellt werden.

Erster Bürgermeister Haugeneder kündigt an, das Kulturamt in diese Frage einzubinden.

Stadträtin Rauschecker fragt nach dem Grund des Stopps der Abbrucharbeiten am alten C+C-Gebäude in der Simbacher Straße.

Erster Bürgermeister Haugeneder erklärt, vom Landratsamt seien noch Untersuchungen am Untergrund gefordert worden.

Für die Richtigkeit:

gez.

Nachreiner
Niederschriftführer

Peter Haugeneder
Erster Bürgermeister